

HESSISCHER SCHÜTZENVERBAND E.V.



BSM Björn Marz · Zum Elfengrund 4 · 37281 Wanfried

Alle Vereine

per eMail

Schützenbezirk 13 Eschwege
BSM Björn Marz
Zum Elfengrund 4
37281 Wanfried

Telefon: 05655 923717
Mobil: 0177 2092665
eMail: bzschoetzenmeister
@schoetzenbezirk13.de

Wanfried, den 08.04.2019

Hessischer Schützentag 2019 - Bericht

Liebe Vorstände und Vereinsmitglieder,
am gestrigen Sonntag, den 07.04.19 war die Delegierten Versammlung im Rahmen des Hessischen Schützentags. Da es hier wesentliche, die Vereine betreffende Entscheidungen gab, möchte ich diese euch kurz mitteilen.

1. Auf der Tagesordnung stand ein Antrag des Präsidiums zur Satzungsänderung mit dem Inhalt, dass Umlagen, die der Verband erheben kann auf das Dreifache des Beitrages der Vereine pro Jahr zu begrenzen sind.

Dieser Antrag war nicht ausreichend im Vorfeld kommuniziert und formuliert. Es wurde heftig diskutiert und sogar beantragt, diesen Antrag von der Tagesordnung zu nehmen. Der Hintergrund kam schließlich hoch: Durch ein Gerichtsurteil sind Umlagen nur zulässig, wenn die Satzung des Verbandes u.a. definiert, wie hoch die Umlage sein darf. Andersrum gesagt, würde der Verband derzeit eine Umlage von den Vereinen einfordern, wäre diese durch eine einfache Klage beim Amtsgericht nichtig.

Durch die mangelnde Vorbereitung und der ungenügenden Formulierung wurde diese Satzungsänderung, die eine $\frac{3}{4}$ -Mehrheit benötigt hätte, mit nur 183 Ja-Stimmen bei 278 Delegierten, abgelehnt.

2. Der Antrag zur Modernisierung der großen Halle in Frankfurt mit elektronischen Anlagen und damit verbunden mit einer Umlage von 4,50€ pro Mitglied wurde vom Präsidium zurückgezogen. Die Begründung liegt in der obigen Abstimmungsniederlage. Die Umlage wäre schlichtweg nicht juristisch belastbar gewesen, somit gab es keine Grundlage mehr für die Belastung der Vereine.
3. Zur Wahl des Amtes des Präsidenten gab es genau eine Kandidatur. Frau **Tanja Frank** (48) wurde mit 264 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen gewählt. Ihre Vorschläge für die Besetzung der Vize-Präsidenten wurden durch die Versammlung ebenfalls bestätigt. Kämpferisch gaben beide Kandidaten zuvor an, dass sie die Aufgabe des Präsidiums so verstehen, dass die Interessen der Vereine durchgesetzt werden, und nicht das Präsidium und der Verband, die Vereine steuern. Dies kam wohl gut an.

Vize wurde ohne Gegenkandidat **Thomas Scholl** (268 Ja, 6 Nein)

Beim Amt des 2. Vizepräsidenten gab es dann eine Gegenkandidatur:

Markus Weber: 241 Stimmen

Fritz Klink: 23 Stimmen

Damit wurden die Kandidaten von Tanja Frank eindrucksvoll gewählt.

Weiter im Amt bestätigt wurden Schatzmeister Friedhelm Wollenhaupt, Sportleiter Otmar Martin und Jugendleiter Stefan Rinke.

Die Sitzung ging von 09.30Uhr bis 16.45Uhr. Die Stimmung war im Gegensatz zu Wetzlar sehr konstruktiv und sachlich. Einzig die Erklärungen der bisherigen Vize-Präsidenten machten mich schon nachdenklich.

(Wolfram Herath: „aufgrund Meinungsverschiedenheiten mit den Präsidiumskollegen und dem Geschäftsführer, werde ich weder die Sitzung wie normal üblich leiten, noch für irgendein Amt zur Verfügung stehen!“ und Harmur Pfnorr: „ eigentlich wollte ich auch kandidieren, aber aufgrund der Äußerungen, die mir gegenüber gemacht wurden, werde ich nicht mehr antreten!“)

Ich erinnere nun noch an die nachfolgenden Termine und daran, dass wir noch einen Referenten KK-Disziplinen suchen und wünsche einen sonnigen Wochenstart!

27.04.19 Bezirkskönigsschießen in Rambach

17.05.19 Sportehrentag in Rambach

Mit freundlichem Schützengruß,



Bezirksschützenmeister